



Tierarztpraxis:	Tierhalter:
Anschrift:	Anschrift:
Tierarzt:	Datum:

**Fragebogen 13**

<b>7</b>	<b>Welche Bedürfnisse des Hundes müssen bei artgerechter Haltung täglich ausreichend erfüllt werden?</b>
A. Der Hund muss ausreichend, d.h. mehrere Stunden täglich geistig und körperlich gefordert werden.	
B. Der Hund muss jeden Tag ausreichend lange und mehrmals täglich Sozialkontakte mit Menschen und Artgenossen haben.	
C. Der Hund muss täglich mindestens zwei Mahlzeiten erhalten.	
D. Der Hund sollte vorwiegend in einer Zwingeranlage mit gut isoliertem Boden gehalten werden.	
<b>23</b>	<b>Wenn man einen Welpen kauft, sollte man .....</b>
A. besonders in der ersten Phase viel Zeit (ggf. Urlaub) haben, um sich bestmöglich um den Hund kümmern zu können.	
B. den Züchter vorher "auf Herz und Nieren" geprüft haben, um einen Hund mit guten charakterlichen und genetischen Anlagen zu bekommen.	
C. unbedingt einen Garten haben, denn sonst ist es sehr problematisch, den Hund stubenrein zu bekommen.	
D. sicher sein, dass der Hund auch längerfristig zu dem Lebensstil und den Lebensumständen passt.	
<b>41</b>	<b>Zwei Hunde kämpfen miteinander. Die Besitzer stehen daneben und schreien die Hunde an, um den Kampf zu beenden. Wie interpretieren die Hunde dieses Verhalten?</b>
A. Durch das Anschreien bekommen die Hunde Angst und beenden den Kampf sofort.	
B. Durch die aggressive Stimmung der Besitzer werden die Hunde angestachelt weiterzukämpfen.	
C. Das Schreien der Besitzer beeinflusst das Verhalten der Hunde nicht.	
D. Hunde interessieren sich nicht für das Verhalten von Menschen.	
<b>59</b>	<b>Es kommt relativ häufig vor, dass Hunde Kinder im Gesicht verletzen. Warum?</b>
A. Das Gesicht des Kindes ist in Schnauzenhöhe.	
B. Kinder umarmen Hunde gerne und geben ihnen Küsse. Einigen Hunden ist diese Nähe zu viel und sie versuchen sich durch Schnappen aus der Situation zu befreien.	
C. Die Gesichtsverletzungen entstehen meist nicht durch Bisse, sondern wenn die Kinder angesprungen werden und dabei hinfallen.	
D. Hunde verletzen unbeabsichtigt gelegentlich das Gesicht eines Kindes, wenn sie über das "Lefzenlecken" Beschwichtigung signalisieren wollen.	
<b>77</b>	<b>Gibt es beim Üben mit einem ängstlichen Hund besondere Dinge zu bedenken?</b>
A. Ja. Hunde können nur lernen, wenn sie entspannt sind und keine Angst haben.	
B. Ja, man muss darauf achten, keine bedrohlichen Gesten in den Übungen zu verwenden.	
C. Ja. Mit einem ängstlichen Hund sollte man lieber gar nicht trainieren, weil er aus Angst heraus beißen könnte.	
D. Nein, mit einem ängstlichen Hund kann man trainieren, wie mit jedem anderen auch.	